

# Curriculum Vitae

Univ.-Prof. Dr. med. Oliver Witzke  
Direktor der  
Klinik für Infektiologie  
Westdeutsches Zentrum für Infektiologie  
Universitätsmedizin Essen  
Hufelandstr. 55  
45147 Essen

Tel.: 0201 723-3394

Fax: 0201 723-3395

E-Mail: oliver.witzke@uk-essen.de

---

## *Persönliche Daten*

---

Name	Univ.-Prof. Dr. med. Oliver Witzke
Geburtsdatum	13.11.1968
Familienstand	verheiratet
Staatsangehörigkeit	deutsch

---

## *Facharztanerkennung*

---

2022	Facharzt Innere Medizin und Infektiologie, Ärztekammer Nordrhein
2021	Zusatzweiterbildung Transplantationsmedizin, Ärztekammer Nordrhein
2020	Zusatzweiterbildung Intensivmedizin, Ärztekammer Nordrhein
2006	Zusatzweiterbildung Infektiologie, Ärztekammer Nordrhein
2004	Schwerpunkt Nephrologie, Ärztekammer Nordrhein
2003	Facharzt für Innere Medizin, Ärztekammer Nordrhein

---

*Beruflicher Werdegang*

---

- Seit 2020 Mitglied des Lenkungsausschusses und des Use & Access-Committee (UAC) des Nationalen Pandemie-Kohorten-Netzwerks und Sprecher der Fach- und Organspezifischen Arbeitsgruppe Infektiologie
- Seit 2020 Mitglied der Fachgruppe Intensivmedizin, Infektiologie und Notfallmedizin (kurz: Fachgruppe COVRIIN) in Kooperation mit dem Robert Koch-Institut
- 2020 – 2021 Leiter des Task Force des Nationalen Forschungsnetzwerks der Medizinischen Fakultät Essen zu COVID19
- 05/2018 Annahme des Rufes auf die W3-Professur für Infektiologie der Rudolf-Ackermann-Stiftung, Universität Duisburg-Essen
- Seit 2015 Direktor der Klinik für Infektiologie am Universitätsklinikum Essen
- 2014-2016 Mitglied der DFG Forschergruppe FOR 1328: "Placebo effects on the immune responses: Time kinetics and clinical feasibility of the behavioral conditioned immunosuppression in humans" (DFG-Funding period II 2014-2016 – SCHE 341/17-2)
- Seit 2013 Direktor des Westdeutschen Zentrums für Infektiologie am Universitätsklinikum Essen
- 2012-2014 Mitglied der DFG Forschergruppe FOR 1328: "Placebo effects on the immune responses: Time kinetics and clinical feasibility of the behavioral conditioned immunosuppression in humans" (DFG-Funding period I 2012-2014 – SCHE 341/17-1)
- Seit 2011 Leiter der Sektion Klinische Infektiologie am Universitätsklinikum Essen
- Seit 2010 Ernennung zum außerplanmäßigen Professor (APL) an der Medizinischen Fakultät der Universität Duisburg-Essen
- 2007-2015 Stellvertretender Direktor der Klinik für Nephrologie am Universitätsklinikum Essen
- 2003-2007 Oberarzt der Klinik für Nieren- und Hochdruckkrankheiten am Universitätsklinikum Essen
- 2000-2003 wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Klinik für Nieren- und Hochdruckkrankheiten am Universitätsklinikum Essen
- 2000 im Rahmen des IFORES-Rückkehrstipendiums Rückkehr an die Klinik für Nieren- und Hochdruckkrankheiten des Universitätsklinikums Essen
- 1997-1999 DFG-Forschungsstipendium (Wi 1663/1-1) „Toleranzinduktion nach Organtransplantation“ am Nuffield Dept. of Surgery, Transplant Immunology, Group Prof. K. Wood, Prof. Sir P. Morris der University Oxford, GB

- 1996                    Approbation als Arzt und Promotion als Doktor der Humanmedizin
- 1995-1997            AiP und wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Klinik für Nieren- und Hochdruckkrankheiten des Universitätsklinikums Essen

---

*Betreuung des wissenschaftlichen Nachwuchses*

---

- seit 2020             Leiter des Blockpraktikums
- seit 06/2018        „RIMUR“ - Regulatorische Immunmechanismen – Promotionskolleg der  
Universitätsallianz Ruhr (Hauptantragssteller)
- seit 02/2017        Mitglied der Zuteilungskommission für die Vergabe von  
Ausbildungsplätzen zum Praktischen Jahr
- Seit 2015            Mitglied des Senats der Universität Duisburg-Essen
- seit 2014            Etablierung und Koordination des klinischen Wahlfachs „Infektiologie“
- seit 2013            Mitglied des Studienbeirats der Med. Fakultät der Universität Duisburg-  
Essen (Studiengang Humanmedizin)
- seit 2012            Leiter des Untersuchungskurses und PJ-Studenten-Beauftragter der  
Inneren Medizin des Universitätsklinikums Essen